

Die Schulanfangsphase in den Bundesländern (Stand: September 2005)¹

Land	Schulversuch von - bis	Anzahl Schulen	(auch) jgüb.Lerngruppen	Soz.päd. Fachpers. i. d. Klasse	Mehr Zeit/Doppelbesetzung/Kl. Klasse	Wiss. Begleit.	Aktuelle Zurückstellungsrate ¹⁾	Regel-einrichtung?	jgüb.Lerngruppen	Soz.päd. Fachpers. i.d.Klasse	Ressourcen ²⁾
BW	Seit 1997	600 insg., 82 Mod.A	Im Modell A	(x)	x	x	5,5 % (2003/04)	noch offen			
BY	1998 - 2002	26	x	-	(x)	teilw. vor Ort	3,6 % (2004/05)	möglich	x	-	Bis zu 5 WStd.
BE	1996 - 2005	16	x	x	x	x	nur Ausnahmen	x, ab 2005/06	2005/06 48 Schulen; 2006/07 78 Schulen, 2007/08 alle Schulen	x	Geringere Frequenzen bei über 40% ndH, mehr Stunden bei besond. Belastungen, Zusatzmessung Integration
BRA	1992 - 1995, 1999 - 2002, 2003 - 2005	2, dann 4, später 20, 100	x	x	x	(x)	nur Ausnahmen	x, nicht überall (121 Schulen)	x	x	5-8 WStd.
BRE	1993 - 1995	2, dann 7, später mehr	x	x	(x)	x	nur Ausnahmen	x, nicht überall	möglich	wenn noch vorhanden	2 WStd. Anschubfinanzierung
HH	ca 1994	2	x	x	x	-	29 %	-	möglich	x	x bei Integra-

¹ Quelle: Grundschule aktuell 93, Februar 2006. Umfrage des Grundschulverbands unter den Grundschulreferenten der Bundesländer April 2005 (Daten)

Land	Schulversuch von - bis	Anzahl Schulen	(auch) jgüb.Lerngruppen	Soz.päd. Fachpers. i. d. Klasse	Mehr Zeit/Doppelbesetzung/ Kl. Klasse	Wiss. Begleit.	Aktuelle Zurückstellungsrate ¹⁾	Regel-einrichtung?	jgüb.Lerngruppen	Soz.päd. Fachpers. i.d.Klasse	Ressourcen ²⁾
	- 1996						(2003/04) akt. -				tion
HE	1994 - 1999 u. 1999 - 2004	6 bzw.5, später 29	x	x	x	x	8,9 % (2003/04) , akt.k.A.	z.Zt. Übergangsregelung	möglich	noch offen	
MV	2005 - 2007	16	-	X	X	-	nur Ausnahmen	-	-	-	-
NI	1994 - 2002	10 bzw. 9	x	x	(x)	x	k.A.	X nicht überall	x	-	2-4 WStd. n. Klassengröße
NRW	1999 - 2004	7	(x)	(x)	-	(x)	nur Ausnahmen	X ab 2005/06	möglich	x	-
RP	1995 - 1998	2, später 20	-	x	x	-	5,1 % (2003/04) akt. nur Ausn.	X nicht überall	i.A.	wenn vorhanden	3 WStd. b. jgüb. Lerngruppen
SA	2001 - 2004 ³⁾	25	-	-	x	(x)	8,35 % (2003/04) 4,1 % (2004/05) akt. nur Ausn.	X ab 2004/05	-	-	-
S-A	1997 - 2000	4, später 17 evtl	(x)	x	x	(x)	5,2 % (2004/05)	x, ab 2005/06	x	x (1 pro Zug)	-

Land	Schulversuch von - bis	Anzahl Schulen	(auch) jgüb.Lerngruppen	Soz.päd. Fachpers. i. d. Klasse	Mehr Zeit/ Doppelbesetzung/ Kl. Klasse	Wiss. Begleit.	Aktuelle Zurückstellungsrate ¹⁾	Regel-einrichtung?	jgüb.Lerngruppen	Soz.päd. Fachpers. i.d.Klasse	Ressourcen ²⁾
	2000 -03	mehr									
SAR	-	-	-	-	-	-	k.A.	-	-	-	-
SH	1994 - 1997	5, später 12	-	(x)	-	-	k.A.	ab 1998, „Schulen verschieden weit“	möglich	wenn vorhanden	-
TH	1999 - 2004	14, später insg. 25	x	x	x	x	7,8 % (2004/05)	„Projekt zur Schulentwicklung“	möglich	-	ab 2005 2 WStd.

Die linke Hälfte der Tabelle zeigt die Bedingungen während der Schulversuche, die rechte den aktuellen Stand nach dem Ende der Schulversuche zur Neuen Schuleingangsstufe.

Anmerkungen:

1: Selbstaussagen

2: Darunter fallen Stundenzuschläge, Klassenverkleinerungen und Doppelbesetzungen. Nicht erfasst werden zusätzliche Zuweisungen je nach der Situation vor Ort. Außerdem: Nach dem Ende der Schulversuche sonderpädagogisches Fachpersonal in der Klasse im Rahmen von Integrationsmaßnahmen in allen Bundesländern.

3: Zurückstellungen nur reduziert

Abkürzungen:

x: ja

k.A.: keine Angaben

Ausn.: Ausnahmen

(x): einschränkt ja

WStd.: Wochenstunden

i.A.: im Allgemeinen

- : nein

akt.: aktuell